

Stadt Heinsberg

Amt für Stadtentwicklung und Bauverwaltung
Vorlagen-Nr.: 2023/Amt 60/00304



Sitzungsvorlage

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungsdatum
Planungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss	Entscheidung Ö	06.03.2023

Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren zur Renaturierung der Wurm bei Heinsberg-Porselen

Kurze sachliche Darstellung und Begründung:

Der Kreis Heinsberg hat die Stadt Heinsberg mit Verfügung vom 26. Januar 2023 zur Stellungnahme im Planfeststellungsverfahren zur Renaturierung der Wurm bei Heinsberg-Porselen aufgefordert.

Der Wasserverband Eifel-Rur hat die Maßnahme im Juli 2021 bzw. Juli 2022 beantragt.

Die Planung ist Teil des Maßnahmenprogramms im Zuge der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie und bezieht sich auf die Gewässerkilometer 7+800 bis 9+900 zwischen den Ortschaften Porselen, Dremmen und Oberbruch.

Im Einzelnen sind die folgenden Maßnahmen beabsichtigt:

- Neutrassierung des Gewässers ober- und unterhalb der Porselener Mühle,
- Anlegen von Sekundärauen entlang des Flussschlauchs,
- Verfüllung des Altlaufs,
- Verlegung des gewässerparallelen Unterhaltungswegs an die äußere Parzellengrenze,
- Anpassen der Einleitungen aus der Kläranlage Dremmen und
- Rückbau des Abschlagbauwerks Wurm/Erlenbach.

Bei einer internen Beteiligung der verschiedenen Fachämter wurden keine grundsätzlichen Bedenken geäußert.

Es wurde angeregt, das derzeitige Hochwasserschutzniveau der Deichanlage im Bereich des Gewerbegebietes Dremmen durch Rückverlegung der Deichanlage beizubehalten.

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, in dem Planfeststellungsverfahren zur Renaturierung der Wurm bei Heinsberg-Porselen eine Stellungnahme mit der beschriebenen Anregung abzugeben.

Anlagen:

- Lagepläne

- Erläuterungsbericht
- Verfügung des Kreises Heinsberg vom 26. Januar 2023